



terranets** bw**

Süddeutsche Erdgasleitung (SEL) Abschnitt Mannheim bis Hüffenhardt

Kommunaldialog, 28.11.2022

Auswirkungen der aktuellen Lage

Netzausbau bei terranets bw bleibt erforderlich

Bis zur Bestätigung des Netzentwicklungsplans Gas (NEP Gas) 2022-2023, der u.a. die Modellierung einer vollständigen Substitution von Gaslieferung aus Russland enthalten wird, gilt weiterhin der **NEP Gas 2020-2030**.

Durch den Angriffskrieg auf die Ukraine **verändern sich die Bezugsquellen und -routen für Erdgas**.

Auch bei einer Veränderung der Bezugsrouten über LNG-Terminals und Grenzübergangspunkte im Norden und Westen Deutschlands **bleibt die Erforderlichkeit der Netzausbaumaßnahmen wie u.a. die SEL im Netzgebiet der terranets bw erhalten**.



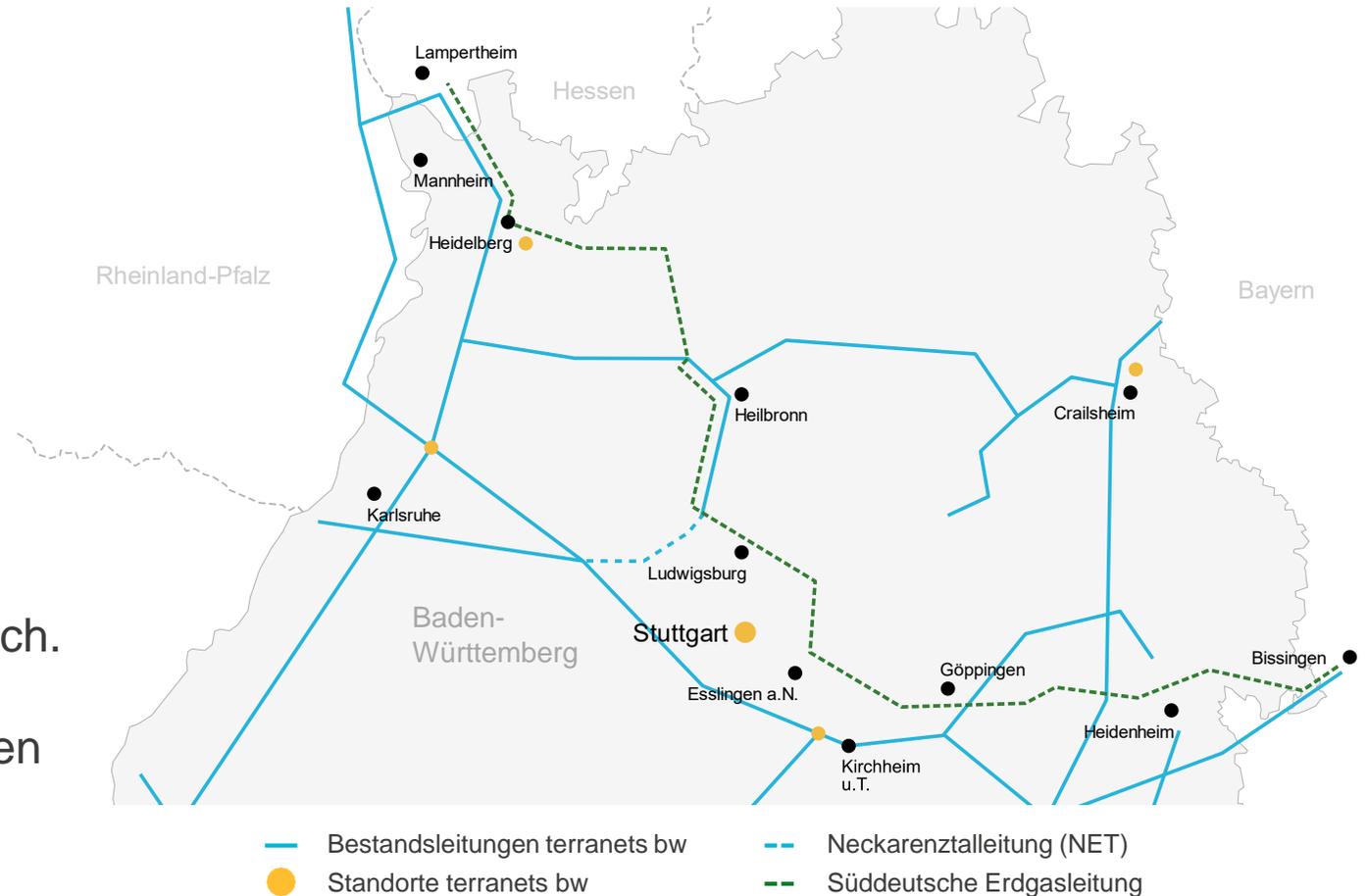
SEL – Süddeutsche Erdgasleitung

Sichere Wärme- und Stromversorgung im Land

Weiterhin melden Verteilnetzbetreiber, Industrieunternehmen und moderne Kraftwerke für die nächsten Jahre einen **steigenden Gastransportbedarf**.

Auch bei einer Veränderung der Bezugsquellen und Transportrouten (Nord/West anstatt Nord/Ost) ist die **Verstärkung der Transportinfrastruktur durch die SEL für eine sichere Wärme- und Stromversorgung im Land** erforderlich.

Der Dimensionierung der SEL wird auf einen Durchmesser von 1 m angepasst.



Beschleunigung der Energiewende

SEL – Eine Leitung für die Zukunft

Um die **Beschleunigung der Energiewende** zu ermöglichen, intensiviert terranets bw die Vorbereitung für die **Umstellungen von Gasleitungen auf den Transport von Wasserstoff**.

Die **SEL** nimmt dabei eine **Schlüsselrolle** ein: Sie soll als erste Pipeline **ab 2030 Wasserstoff in die Region Rhein-Neckar und den Großraum Stuttgart** transportieren.

Dadurch sichert die SEL die Anbindung Baden-Württembergs an das nationale und europäische Wasserstoffnetz und somit auch den Industriestandort.



Abschnitt Mannheim bis Hüffenhardt

Planungsstand

- > terranets bw hat in den vergangenen Monaten den **Planungsraum sorgfältig untersucht** und **intensiv an einem** im Vergleich zum Planfeststellungsbeschluss aus dem Jahr 2006 **optimierten grundstücksscharfen Trassenverlauf gearbeitet**.
- > Eingeflossen in die Planung sind die **Hinweise** und **Anregungen** aus der **ersten Phase der frühen Öffentlichkeitsbeteiligung zum Trassenkorridor** und die **Ergebnisse der Umwelt- und Bodenuntersuchungen**.
- > In der **zweiten Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung** stellen wir den **konkreten Trassenverlauf** vor, den wir in unseren Antrag auf Planfeststellung aufnehmen werden.
- > Unser Ziel: Einreichung des Planfeststellungsantrags beim RP Karlsruhe im **1. Halbjahr 2023**
- > Wir werden noch intensiver über die Auswirkungen und den Ausgleich für die Eingriffe in Natur, Umwelt und Landwirtschaft informieren und nehmen Hinweise zur Bauausführung des konkreten Trassenverlaufs auf, wie beispielsweise Besonderheiten der betroffenen Flächen und Grundstücke.

Erste Phase frühe Öffentlichkeitsbeteiligung

Viele Hinweise zum Planungsraum



Ab Herbst 2021 stellte terranets bw den Planungsstand vor und nahm **Anregungen zum Trassenkorridor** auf bei:

12 Vorstellungen in Gremien, **13 Infomärkten für Bürger:innen** mit rund **200 Interessierten**, **1** Fachaustausch „Weinbau“, **2** Fachforen „Umwelt und Natur-Schutz“, eine kontinuierliche **Online-Beteiligung**, vielen individuellen Terminen mit Landwirtschaft, Naturschutz, Weinbau und Politik.

Das Ergebnis: **viele Hinweise zum Planungsraum**, der Berücksichtigung von Mensch und Umwelt und die **Prüfung der Variante „Nußloch Süd“**.

Detaillierte Untersuchung des Planungsraums

Ergebnisse aus Untersuchungen der Umwelt

Das Herzstück der Untersuchungen, die **Umweltverträglichkeitsuntersuchung (UVU)** ist weit fortgeschritten. Der dazugehörige Untersuchungsrahmen wurde im Oktober 2022 vom Karlsruhe festgelegt.

Die **Kartierungen geschützter Tiere und Pflanzen** sind abgeschlossen.

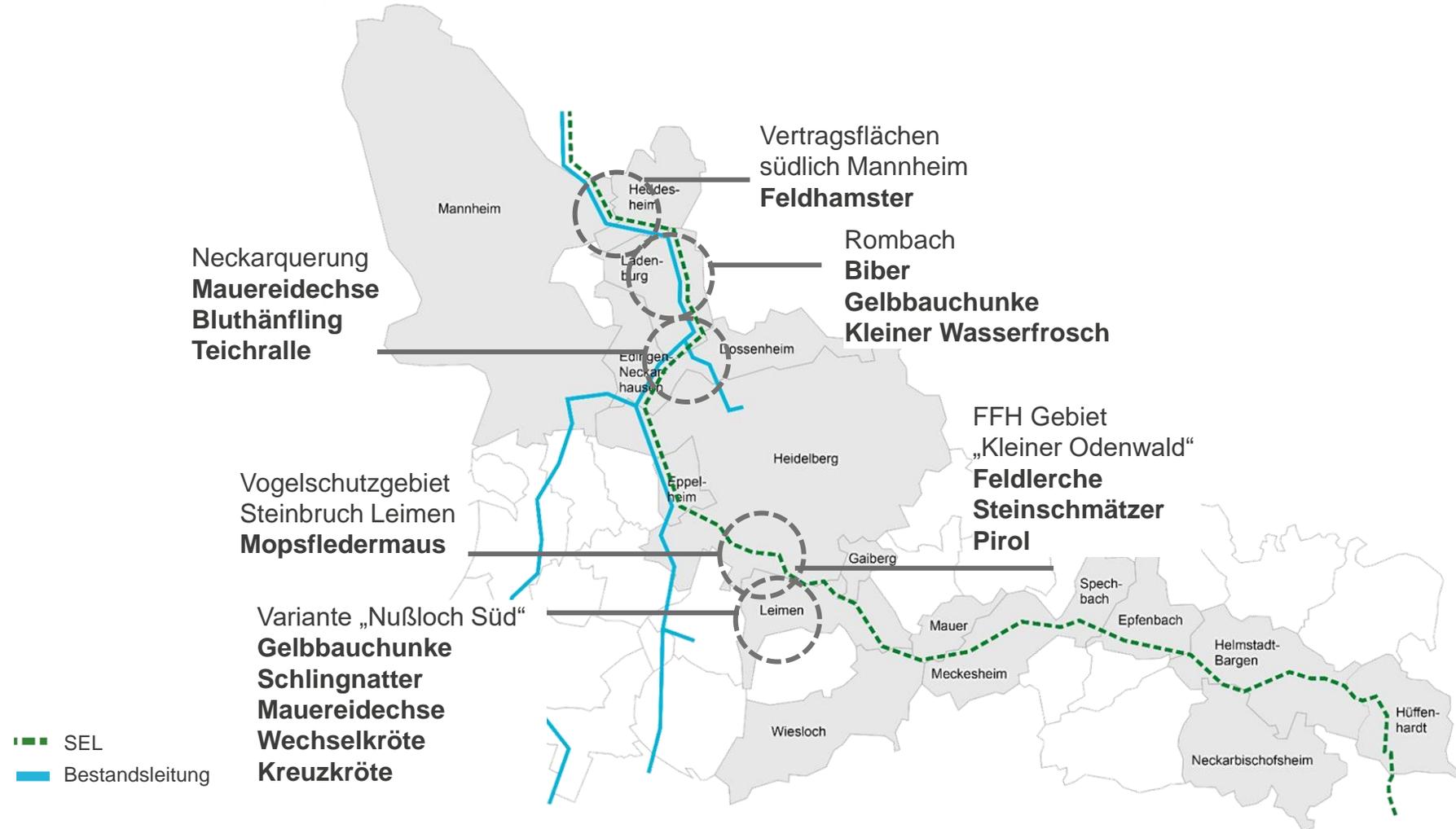
Die **detaillierte Bestandsaufnahme der Boden- und Baugrundverhältnisse** ist ebenfalls weit fortgeschritten.

Alle Ergebnisse aus den Untersuchungen und die Anregungen und Hinweise aus der frühen Öffentlichkeitsbeteiligung **wurden in die Trassen- und Umweltplanung eingearbeitet.**



Kartierungen

Vorkommen und Nachweise seltener Arten



Die nächsten Schritte bis zum Antrag auf Planfeststellung

Maßnahmen zur Vermeidung oder Verminderung des Eingriffs in die Umwelt

Bei der Planung der SEL wird nicht der kürzeste, sondern **der für Menschen und Umwelt verträglichste Weg** gesucht und gewählt. Fachleute für Naturschutz, Forst- und Landwirtschaft sind von Anfang an in die Planung mit eingebunden.

terrane**ts** bw erarbeitet Maßnahmen zur Vermeidung oder Verminderung von Beeinträchtigungen sowie Kompensationsmaßnahmen. Diese gehen als Nebenbestimmungen in den Planfeststellungsbeschluss ein.

Eingriffe in Natur und Landschaft werden durch eine **umweltverträgliche Trassenführung** und eine **fachgerechte Bauausführung** auf das Notwendigste beschränkt.



Abschnitt Mannheim- Hüffenhardt

Vorstellung des konkreten Trassenverlaufs

Dieser optimierte, grundstücksscharfe
**Trassenverlauf ist Grundlage für den Antrag
auf Planfeststellung.**

Digital
informieren
und beteiligen

www.terraneis-sel.de
terraneis bw veröffentlicht die
Detailkarten und **Online-Beteiligung**
mit dem konkreten Trassenverlauf.



Detaillierte Untersuchung der Variante „Nußloch Süd“

Entscheidung für Trassenführung über Emmertsgrund/ Lingental

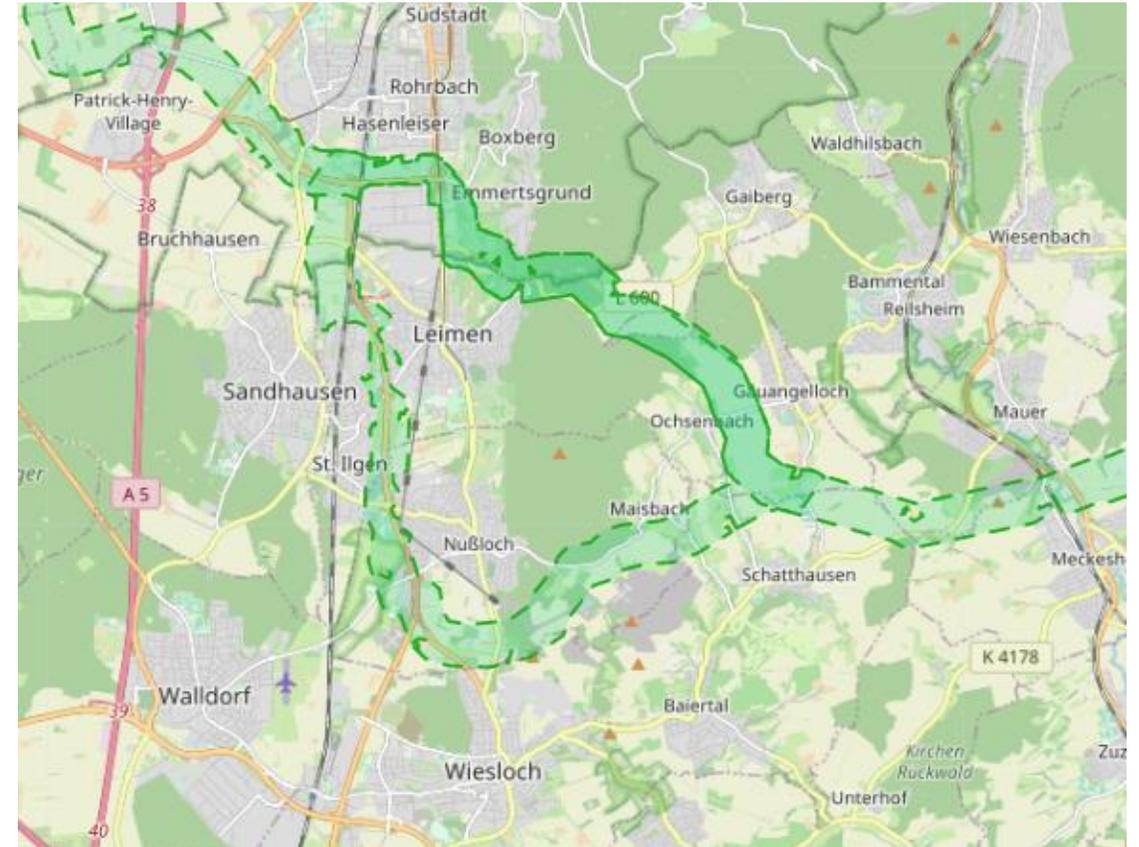
Die Variante wurde **umweltfachlich und technisch geprüft** und auf Raumwiderstände hin bewertet. Anlass für die Prüfung: **Beeinträchtigung der Kulturlandschaft** in Emmertsgrund/ Leimen.

Im Ergebnis wird eine **Trassenführung über Emmertsgrund, Lingental** bevorzugt.

Gegen die Variante „Nußloch Süd“ sprachen die im Vergleich **schwerwiegenden, unvermeidbaren Auswirkungen** auf Mensch und Natur.

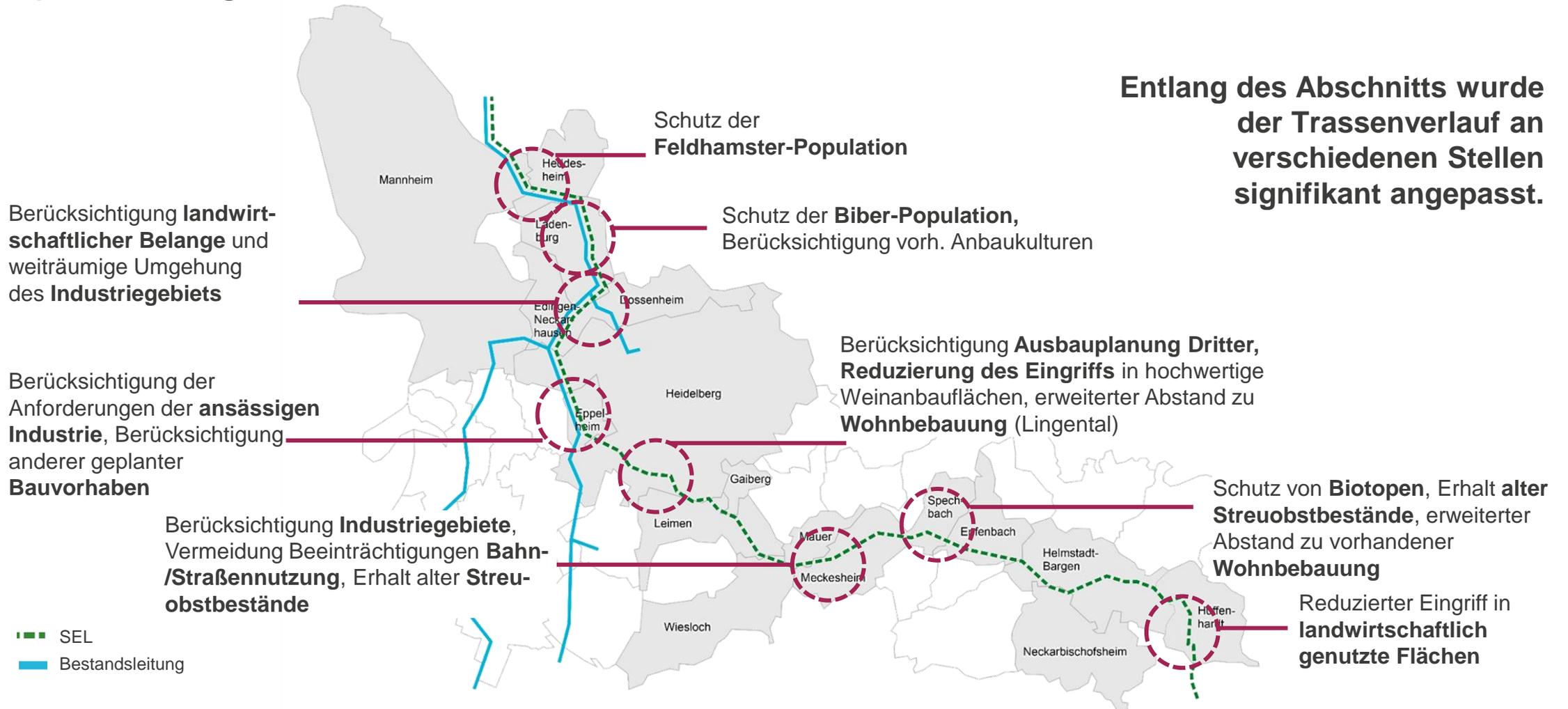
Zum Beispiel:

- > Dicht besiedeltes Gebiet, enge Platzverhältnisse
- > Vorhandene Altlasten und konkurrierende Planungen
- > Erhöhter Eingriff in gesetzlich geschützte Biotope
- > Wertvolle Lebensräume für Flora und Fauna und Habitate seltener und artenschutzrechtlich relevanter Tier- und Pflanzenarten



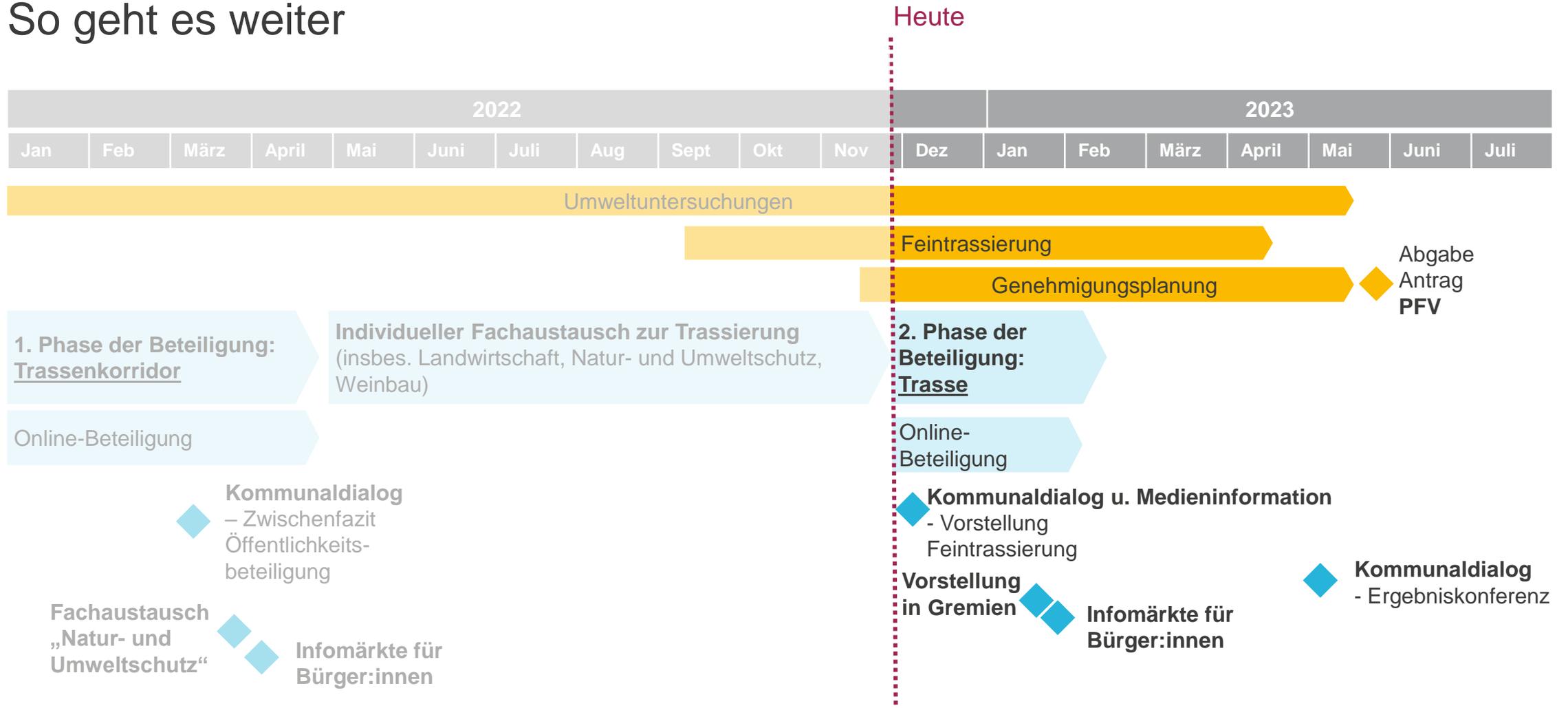
Abschnitt Mannheim- Hüffenhardt

Optimierung des Trassenverlaufs



Frühe Öffentlichkeitsbeteiligung

So geht es weiter



Frühe Öffentlichkeitsbeteiligung

Die zweite Phase im Detail

In den kommenden Wochen und Monaten wird terranets bw umfassend über den Planungsstand informieren und den grundstücksscharfen Trassenverlauf vorstellen.

Folgende Schritte sind hier vorgesehen:

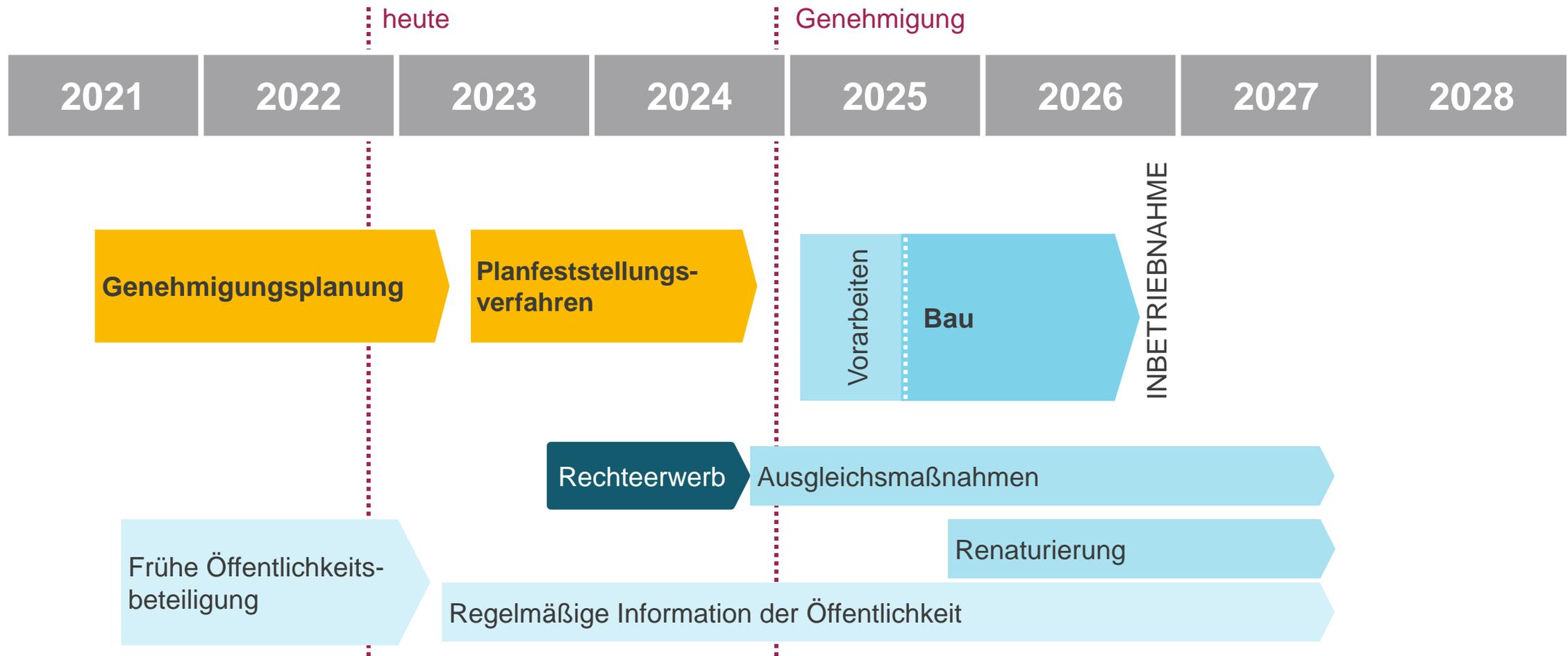
1. **Kommunaldialog:** Information der Regionalverbände, Landratsämter und der betroffenen Kommunen
2. **Aktualisierungen der Projektwebseite** inklusive Detailkarten und **Medieninformation**
3. **Vorstellung** in Gremien und bei Infomärkten für Bürger:innen mit Fokus auf Information zu Auswirkungen und Ausgleich für die Eingriffe in Natur, Umwelt und Landwirtschaft; Aufnehmen von Hinweisen zur Umsetzung des konkreten Trassenverlaufs auf, wie beispielsweise Besonderheiten der betroffenen Flächen und Grundstücke
4. **Kommunaldialog: Ergebnisbericht** zur zweiten Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung



Dieser optimierte, grundstücksscharfe **Trassenverlauf** ist **Grundlage für den Antrag auf Planfeststellung**. Den Antrag werden wir Ende Mai 2023 beim RP Karlsruhe stellen.

Abschnitt Mannheim-Hüffenhardt

Planungsstand



Information zu Eingriff in Eigentum und landwirtschaftlich genutzte Flächen

Erwerb der Wege- und Leitungsrechte

Beim Bau und Betrieb der SEL ist terranets bw auf die **Nutzung fremder Grundstücke** angewiesen.

- > Für die sogenannte beschränkte persönliche Dienstbarkeit und die Nutzungseinschränkung erhalten die **Eigentümer:innen** eine **Einmalzahlung** auf Grundlage der rechtlichen Vorgaben. Die Höhe der Zahlung ist abhängig von der Größe der durch den Schutzstreifen betroffenen Fläche und weiteren Faktoren.
- > Bei möglichen Ernteaussfällen oder anderen Schäden, die durch den Bau der SEL entstehen, werden ebenfalls **Entschädigungen** gezahlt. Diese richten sich nach aktuellen Erzeugerpreisen sowie der Größe der Fläche.



SEL im Abschnitt Mannheim bis Hüffenhardt

Ihre Ansprechpartnerinnen



Maren Raubenheimer
Projektleiterin SEL
Regierungsbezirk Karlsruhe

T +49 711 7812 2031
m.raubenheimer@terrannets-bw.de



Rebecca Penno
Leiterin
Unternehmenskommunikation

T +49 711 7812 1266
r.penno@terrannets-bw.de



terranets** bw**

Maren Raubenheimer

Projektleiterin SEL
Abschnitt Mannheim
- Hüffenhardt

T +49 711 7812 2031
m.raubenheimer@terrane**ts**-
bw.de

Henrik Götz

Leiter Recht
Stv. Projektleiter SEL
Abschnitt Mannheim - Hüffenhardt

T +49 711 7812 1416
h.goetz@terrane**ts**-bw.de

Rebecca Penno

Leiterin
Unternehmenskommunikation

T +49 711 7812 1266
r.penno@terrane**ts**-bw.de

terranets** bw GmbH** Am Wallgraben 135, 70565 Stuttgart :: [www.terrane**ts**-bw.de](http://www.terranets-bw.de)